



Fraktion
der Europäischen
Konservativen
und Reformen



Alternative für Deutschland

HANS-OLAF HENKEL, MdEP kommt

zum Vortrags- und Diskussionsabend
nach Waiblingen

Von Maastricht nach Athen

Die Herausforderungen
der Europapolitik und des Euro

Bürgerzentrum Waiblingen, Welfensaal

An der Talaue 4, 71334 Waiblingen

am **Donnerstag, 2. Juli 2015**

um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

Henkel wurde am 14. März 1940 in Hamburg geboren. Nach seinem Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Politik in Hamburg trat er 1962 in die IBM ein. Nach Aufenthalt in den USA, Asien und Frankreich wurde er 1987 Vorsitzender der Geschäftsführung der IBM Deutschland, 1989 Vice President der IBM Corporation und 1993 Chef der IBM Europa, Mittlerer Osten und Afrika.

Von Anfang 1995 bis Ende 2000 war er Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI), von 2001 bis 2005 Präsident der Leibniz-Gemeinschaft.

Nach seinem Eintritt in die AfD legte Henkel sämtliche Mandate nieder, die im Konflikt mit seiner politischen Tätigkeit stehen könnten. Henkel war Mitglied in mehreren Aufsichtsräten international tätiger Großunternehmen, darunter der Bayer AG, der Orange SA, der Daimler Luft- und Raumfahrt Holding und der Continental AG.

Henkel ist Ehrendoktor der TU Dresden. Seit 2001 ist er Honorarprofessor an der Universität Mannheim. Von 2006 bis 2014 war er Vorsitzender des Vorstandes des „Konvents für Deutschland“. Seit 1996 ist er Mitglied bei Amnesty International.

Henkel erhielt die „Karmarsch-Denkmünze“ der TU Hannover, der WWF wählte ihn zum „Ökomanager des Jahres“, die Wirtschaftswoche zeichnete ihn mit dem „Innovationspreis der Deutschen Wirtschaft“ aus und „Markt Intern“ mit dem „Deutschen Mittelstandspreis“.

Als Autor zahlreicher Bestseller und Beiträge zu gesellschaftspolitischen Themen erhielt er den internationalen Buchpreis „Corine“, den „Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik“, die „Hayek-Medaille“ und den „Cicero-Preis“ („Bester Redner Wirtschaft“).

Er ist „Commandeur“ der Französischen Ehrenlegion, Träger des japanischen Ordens „Vom Heiligen Schatz“ und des brasilianischen „Kreuz des Südens“.

